DIE VERGOLDUNG

Die Vergolgungsphasen werden ausführlich in Demovideos auf unserer Webseite behandelt.

Polimentvergoldung. Zuerst Kreidegrund- und Polimentschichten auftragen, dann das Blattgold durch "Benetzen" des Polimentes. Es kann Echtgold und Kompositionsgold verwendet werden. Das Blattgold wird mit Achatstein auf Hochglanz poliert. Nicht für Außen-Vergoldungen geeignet. Nur im Innenbereich anwendbar.

Mixtion-Vergoldung. Für alle Flächen geeignet. Zuerst wird das Mixtion aufgetragen. Wenn das Mixtion klebrig wird, legt man das Metallblatt auf. Polieren mit Achatstein ist nicht möglich. Auch für Außen-Vergoldungen geeignet.

ABBILDUNG	BESCHREIBUNG		Packg.	Preis	Skonto St.	Skonto %	Code
	Vergolderkreide. Bei Polimentvergoldung zum Schließen der Holzporen und zur Vorbereitung einer glatten Oberfläche für die nachfolgenden Vorgänge. Wird mit Hasenleim gemischt und durch Erwärmen im Wasserbad flüssig gehalten. Mind. 3 Schichten auftragen. Nach dem Trocknen schleifen.		Kg 1	6,20	5	5%	D11M
			Kg 5	12,30	5	5%	D11C
			Kg 27	27,00	3	5%	D11V
	Hasenleim. Wird aus Tierhäuten gewonnen und in Körnern verkauft. Man lässt ihn über Nacht in Wasser im Verhältnis 100 g/1 l quellen, bis er gallerartig wird. Anschliessend wird er der Vergolderkreide beigemischt. Die Mischung Leim und Kreide wird im Wasserbad erwärmt. Hasenleim wird auch zur Vorbereitung der Grundierung für Malleinwände verwendet.		Kg 1	11,50	5 10	5% 10%	D16M
			Kg 5	43,00	5 10	5% 10%	D16C
			Kg 25	175,00	3 6	5% 10%	D16V
	Anlegemilch. Fertigprodukt. Geeignet, wenn man keine Zeit für eine traditionelle Grundierung hat. Dieser Akryl-Wasserbolus ist vorwiegend für die Mixtionvergoldung geeignet, kann aber auch bei der Polimentvergoldung verwendet werden. Wir empfehlen, mehr Schichten als bei der traditionellen Grundierung aufzutragen. Zwischen einer Schicht und der anderen, muss die Trockenzeit eingehalten werden. Polierung nach 24 Stunden möglich.		ml 1000	13,00	5	5%	D213
	Farbige Anlegemilch, gebrauchsfertig. Ähnlich wie die die Anlegemilch aber mit farbigen Pigmenten. Dieses farbige Poliment ermöglicht auf dem nachfolgenden Blattgold ein interessantes Farbspiel. Es wird vor allem in der Mixtionvergoldung und bei Arbeiten, die eine schnelle Prozedur erfordern, angewandt. Es muss zweischichtig aufgetragen werden. Zwischen einer Schicht und der anderen muss es trocknen. Zum Schluss wird die Oberfläche poliert.	Rot	ml 150	5,80	5	5%	D23FR
			ml 1000	14,00	5	5%	D23R9
		Gelb	ml 150	5,80	5	5%	D23FG
			ml 1000	14,00	5	5%	D23G9
		Schwarz	ml 150	5,80	5	5%	D23FN
			ml 1000	14,00	5	5%	D23N9
	Farbiges Wasser-Poliment. Mischung aus Tonerde. Es bereitet die Oberfläche zur Aufnahme des Blattgoldes (oder Schlagmetalls) vor. Das Gold wird durch "Benetzen" des Polimentes angezogen. Bei Raumtemperatur ist das Poliment eine halbfeste Paste. Vor Verwendung im Wasserbad auf ca. 40° erwärmen. Mindestens dreischichtig auftragen. Nach dem Trocknen der letzten Schicht, wird die Oberfläche poliert.	Rot	ml 300	8,70	5	5%	D22R3
			ml 1000	18,50	5	5%	D22R9
		Gelb	ml 300	8,70	5	5%	D22G3
			ml 1000	18,50	5	5%	D22G9
		Schwarz	ml 300	8,70	5	5%	D22N3
			ml 1000	18,50	5	5%	D22N9
	Lösemittelmixtion oder Anlegeöl. Klebriger Lack, bestehend hauptsächlich aus gekochtem Leinöl und einem Trockungsmittel, für die Vorbereitung der Oberfläche auf das Blatt- bzw. Kompositionsgold. Er wird in der Mixtionvergoldung verwendet und kann auf jedes Material angebracht werden. Zuerst wird der Kreidegrund angebracht. Zwischen dem Kreidegrund und dem Mixtion, empfehlen wir, eine Schicht Schellack aufzutragen, damit das Mixtion und der Kreidegrund nicht vermischt werden. Lösemittelmixtion gibt es in zwei Versionen, die sich in der Trockenzeit (die Zeit, die das Mixtion braucht, um klebrig zu werden) unterscheiden. Je höher der Anteil des Trockungsmittel ist (Bleioxyd) desto geringer ist die Trockenzeit.	trocknet in 3 Stunden	ml 250	6,40	5	5%	D29S1
			ml 1000	18,60	5	5%	D29S2
		trocknet in 12 Stunden	ml 250	6,40	5	5%	D29F12D
			ml 1000	19,80	5	5%	D29F12M
	Schnellmixtion auf Wasserbasis (auch Wunda Size) ist ein synthetischer, klebriger Lack. Die Trockenzeit beträgt 1 Stunde. Wassermixtion kann nur im Innenbereich angewandt werden. Ausserdem ist es für wasserabstossende Materialien wie Glas, Kunststoff und Metall, nicht geeignet. Sehr leicht anzuwenden, kann auch zum Nachbessern von Vergoldungsarbeiten, die mit anderen Techniken ausgeführt worden sind, verwendet werden. Mit Wasser verdünnbar.		ml 250	5,20	5 10	5% 8%	D29AD
			ml 1000	13,20	5 10	5% 8%	D29AM
	Mixtion auf Alkoholbasis. Besteht aus Akrylharz und wird zur Vergoldung von wasserabstossenden Materialien wie Glas, Kunststoff und Metall verwendet. Kann nur im Innenbereich angewandt werden. Das Blattgold kann schon nach 30 Minuten angebracht werden.		ml 250	5,80	5	5%	D29FD
			ml 1000	15,00	5	5%	D29FM
	Mixtion auf Wasserbasis für Reliefvergoldung. Zum Ausführen von Reliefverzierungen. Man bringt es mit einer Dekotasche (die normalerweise zum Dekorieren von Torten benutzt wird) auf. Das Blattold kann direkt über das Mixtion angebracht werden. Das überschüssige Gold wird entfernt.		ml 1000	21,50	5	5%	D29AZ
	Fixativ. Zum Fixieren und Schützen von Schlagmetall. Da Schlagmetall aus Metalllegierungen besteht und verrosten kann, muss es vor Rost geschützt werden.Echtes Blattgold braucht nicht geschützt zu werden. Sowohl Feinsilber auch auch Aluminium müssen vor Rost geschützt werden. Dieser Lack ist farblos und verändert den Goldton nicht.		ml 250	5,70	5 10	5% 8%	D41D
			ml 1000	17,00	5 10	5% 8%	D41M
	Schellack in Späne. Vor Gebrauch in Alkohol mit mindestens 94° lösen (im Verhältnis 100 g Schellack - 1 Liter Alkohol). Dient in der Vergoldung als Schutzlack. Kühl und trocken aufbewahren.		gr 500	23,00	5 10	5% 8%	D48
	Flüssiger Schellack. Shelllack wird hauptsächlich zum Polieren und Schützen von Mobelstücken verwendet. In der Vergoldung kann er zwei verschiedene Anwendungen haben: • Es wird, nach dem Auftragen des Kreidegrundes, bevor das Mixtion angebracht wird, eine Schicht Shellack angebracht, um zu vermeiden, dass Kreidegrund und Mixtion vermischt werden. • Shellack kann auch als Rost-Schutz für Schlagmetall und Feinsilber verwendet werden. Für diese zweite Anwendung ist der entwachste Schellack geeigneter, der den Gold- oder Silberton nicht verfärbt.		ml 250	5,80	5 10	5% 8%	D46D
			ml 1000	18,60	5 10	5% 8%	D46M
	Flüssiger entwachster Schellack. Der normale Schellack wird einer Prozedur ausgesetzt, die seinen Wachsanteil entfernt. In der Vergoldung wird der entwachste Schellack als Rost-Schutz für Schlametall verwendet, weil er den Gold- oder Silberton nicht verfärbt. Er wird ausserdem zum Glanzpolieren von Möbelstücken und Holzgegenständen verwendet. Trocknet in ca. 30/60 Minuten auf.		ml 250	7,00	3	8%	D47D
			ml 1000	22,50	3	8%	D47M
	Mekka-Lack. Dieser Lack besteht aus Alkohol, Schellack und Naturharz. Er wird auf Blattsilber angebracht. Die leicht farbige Schicht, die sich bildet, gibt dem Silber einen goldähnlichen Farbton. Wird oft zum Ausführen von goldenen Streifen auf silbernen Rahmen verwendet.Trocknet in 12 Stunden komplett auf. Eingesetzte Werkzeuge mit Alkohol reinigen.		ml 250	6,50	5 10	5% 8%	D42D
			ml 1000	21,50	5 10	5% 8%	D42M
	Antik-Patina aus Bitumen von Judäa. Halbflüssige Substanz bestehend aus Bitumen, Ton und Terpentin, die verwendet wird, um den Rahmen zu antikisieren. Wird mit Flachpinsel oder Wattebausch aufgetragen. Überschüsse werden mit einem Tuch entfernt. Das Bitumen hinterlässt eine rustikale Schicht auf erhobene oder flache Stellen und dunkle Töne in den tiefen Stellen der Profils.		ml 250	5,00	5 10	5% 8%	D44D
			ml 1000	15,80	5 10	5% 8%	D44M
	Bitumen-Wachs. Paste mit Bienenwachs, Bitumen und Terpentin.Es dämpft den Glanzton des Goldes, indem es einen warmen und "antiken" Finisch verleiht. Mit Wattebausch anbringen und über Nacht trocknen lassen. Dann mit einem Tuch aus Wolle polieren. Bitumen-Wachs verleiht eine ziemlich gleichmässige rustikale Patina.		ml 300	10,00	5	5%	D433